

Monats-Channeling Januar 2025

Der Monat Januar ist zuständig für die neue Schnelligkeit, ja er trägt die Präsenz für „viel und schnell“ – ja, teilweise überrollend schnell und dieses ist noch getränkt mit Neues – Neues – Neues – ja, es wird an die Oberfläche getragen – ja, an die Sichtbarkeit – um daraus die Möglichkeit zu erhalten, dieses ganze für sich anzusehen – anzunehmen – oder eben wegzulassen – es ist wie ein Sortieren müssen für jedes Individuum – für sich und eben nur für sich – alles das sich nun zeigt und alles das nun an Schnelligkeit sich schwingt.

Hinzusehen und für sich seinen Wahrheitsweg zu finden.

Ja, sich zu finden – es gibt kein Verstecken mehr und daraus auch seine Verantwortung abzuschieben zu wollen – all dieses hat seine Gültigkeit verloren – ja seine Anziehung verloren.

Nun darf der Januar die neuen Wandlungsfelder schnell in die Sichtbarkeit öffnen – und nun beginnt die Echtheit – es beginnt die neue Ära der Präsenz – die Ära der Wahrheit und der großen Möglichkeiten für jeden Einzelnen.

Hier darf sich das „Ich und das Wir“ und all ihre Zusammenhänge, die Hand reichen!

Wertfrei und in Liebe und in Offenheit getränkt.

Der Januar legt frei und eröffnet die verschiedensten Facetten der Präsenzen im Geflecht.

Ihr dürft aufwachend erkennen – wie lange der Schlaf schon seine Gültigkeit trägt.

Der Januar ist klar und ehrlich – er gibt den Scheinwerfer auf alle Felder die noch in Ungleichgewicht gepolt sind.

Hier darf jeder sich wachsend forschen – in welchen Feldern die Verbindungen noch in Echtheit und Klarheit sich stärken, denn

alles andere darf - sich lösen – ja auch schnell lösen – wenn die Erkennungsstufen klar, frei und wertfrei in Liebe die Entscheidung meistern.

Der Januar ruft auf – aus den verbrauchten Fesseln und Klammern auszutreten und das wahre Sein in die eigene Schöpferhand zu legen.

Gelöst aus den Fesseln der Trägheit und des Selbstbetrugs.

Ja, der Machtabgabe um im Schein sich aus allen Verantwortungen schlingen zu können.

Das ist der Januar – er ist die große weite neue Liebe – die er ins Feld webt, um daraus nun die schnellen – neuen Wandlungen an Frequenzen und Zusammenhänge zu eröffnen.

Ja, er ist der Beginn und läutet neue Wellen – große Erkennungs- und Erschaffungswellen ein.

Daraus gilt es für jedes Individuum – still zu werden und in dieser Stille im Kern – seine wahre Präsenz und sein wahres Sein – mit all den neuen Sinnen zu entdecken.

Ja, die Ära des Außens läuft aus – und daraus das im Außen suchende mit!

Der Januar trägt die große Meisterschaft – alle und alles in das wahre Authentische Erkennen zu leiten.

Die Strukturdichten und die Lähmungen im Feld dürfen in dieser Klarheit und Schnelligkeit aufbrechen und das gibt die Chancen nun für jeden Einzelnen – seine Wahrheit im Kern - wieder zu erwecken.

Alle daraus resultierenden Zusammenhänge lassen sich in neue Ebenen und Zusammenschlüsse der Anziehung und Frequenzen freilegen.

Das gibt die neue Macht – neue Formen und Lebensqualitäten zu erschaffen im globalen Feld.

Der Januar leitet diese anstehenden Prozesse ein – denn er steht für neue – ausdrucksvolle Erscheinungen – ja, neue Sichtweisen und lebendige aus den tiefen geschaffene Möglichkeiten und Manifestationen.

Er lässt erkennen – wie groß und frei in Wahrheit - die Liebe und Einheit sich öffnend trägt.

Gewoben in allen Möglichkeiten dürfen nun sich Synapsen öffnen und daraus die großen neuen Felder einweben.

Wer im Außen seinen Pfad der Mühsal noch festhält – darf seine Lernstufen auch hier den Raum weiter - in noch enger und noch begrenzter – ja auch teils schmerzvoller und mühseliger sich formen.

Alles hat seine Berechtigung und wisset – natürlich auch seinen Anziehungsmagnetismus daraus.

Der Monat Januar mach sichtbar und zeigt sich groß und wertfrei in alle Felder.

Entscheide selbst – was du an Anziehungspotenziale aussenden möchtest.

Der Monat Januar trägt noch im Schwingfeld des Dezembers die mitunter Nuancen des Beendens und des Abschlusses – ja auch des Loslassens nach – um daraus gleichzeitig die Eröffnung und den Neuanfang – ja auch noch nie Dagewesenes ins Energiekleid zu weben.

Erkenne – Abschluss beinhaltet sozusagen ein Sterben und daraus auf der anderen Seite - die Wiedergeburt des Neuanfangs im Sein.

Daher ist es wichtig zu verstehen, dass alles was neues und freies weites eröffnet, nur Platz findet – wo altes, enges und verbrauchtes auch losgelassen und erlöst und frei gegeben wird.

Ja, dann kann es schöpfend sich neu gebären und erweckt agieren.

Die Möglichkeiten sind enorm und im irdischen Denkprozess nicht zu erforschen.

Nun beginnt die sogenannte Zeitwende, die alle anderen, schlafenden und schlummernden Sinne erweckt.

Ja, diese Stufen sind große Bühnen und der Januar ruft die neuen Klänge und Strahlen dazu auf, sich aus allen Individuen nun zu meistern – um in die eigenen Kraft- und Spielfelder sich zu bewegen und in der Selbstverantwortung im „Wir“ – diese großen Bühnen nun zu betreten.

Der Januar lässt frei – der Januar lässt weit und trägt die Einfachheit im Sein.

Dies gibt Mut – ja dies gibt Halt und all dieses dürft ihr für euch aufnehmend im Basiskern halten.

Diese neue Ruhe – neutral und wertfrei – aber im festen Wissen – alles hat seine Richtigkeit im Feld - um Global im Wir das neue Frequenzkleid zu tragen.

Empfangen für den Monat Januar von

©Bianca Tweraser-Dlouhy (Schreibmedium)

Es ist unter den folgenden Bedingungen erlaubt, diesen Text zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich aufzuführen:
Die Autoren sind namentlich zu kennzeichnen (<https://unendliche-seelenfreiheit.de>), in der Art, wie sie sich selbst als Verfasser gekennzeichnet haben. Der Inhalt darf nicht bearbeitet oder in anderer Weise verändert werden. Im Falle einer Verbreitung muss den Lesern die Lizenzbedingungen, unter denen dieser Inhalt fällt, mitgeteilt werden. Jede dieser Bedingungen kann nach schriftlicher Einwilligung der Autoren/Rechteinhabern aufgehoben werden.